



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

ZAUBER

11. Mai
— 10. Juni
2022

08 JUNI
MITTWOCH

JAMIE CULLUM
20 UHR KULTURPALAST

Jamie Cullum, *Gesang und Klavier*

Tom Varrall, *Gitarre*

Loz Garratt, *Bass*

Rory Simmons, *Trompete und Gitarre*

Tom Richards, *Saxofon, Orgel und Perkussion*

Brad Webb, *Drums*

Aisha Stuart, *Backing Vocals*

Marc Henderson, *Backing Vocals*

Präsentiert durch die Ostsächsische Sparkasse Dresden

 Sparkasse

JAMIE CULLUM

ist ein Phänomen. Seit mittlerweile über zwanzig Jahren ist der quirilige Brite mit mehr als zehn Millionen verkauften Alben, einem »Grammy«, zwei »Golden Globes«, drei »Brit Awards« sowie seiner populären Sendung auf BBC Radio 2 einer der international erfolgreichsten Musiker der Insel. Um Genreschubladen schert sich der gern als »Sinatra in Turnschuhen« betitelte Ausnahmekünstler wenig und zieht seine Inspiration aus Jazz, Rock und Pop. Doch Cullum beherrscht nicht nur die ganze Bandbreite musikalischer Spielarten, er ist auch ein begnadeter Entertainer und Showman – mit ansteckender Energie, Witz, Tiefsinn und vor allem einfach grandioser Musik!

Der vielseitige Künstler wurde 1979 in Essex geboren und hatte schon früh Bezug zur Musik: Sein israelischer Vater und seine aus Burma stammende Mutter spielten in einer Band. Dort sammelte Cullum bereits als Kleinkind erste Erfahrungen am Klavier, später lernte er auch Gitarre und erhielt Gesangsunterricht. Sein Studium finanzierte er sich mit Auftritten in Bars und Clubs. 1999 produzierte er schließlich sein erstes eigenes Album, »Heard It All Before«. Durch dieses wurde Geoff Gascoyne auf ihn aufmerksam, der den jungen Musiker daraufhin einlud, an seinem Album »Songs of the Summer« mitzuwirken. Nachdem Jamie Cullum an der University of Reading 2001 seinen Abschluss in Literatur und Film gemacht hatte, veröffentlichte er eine weitere Aufnahme, »Pointless Nostalgic«. Zwei Jahre später gewann er in der Kategorie »Rising Star« bei den »British Jazz Awards«. Seine dritte Veröffentlichung, »Twentysomething« (2003 in Großbritannien und Anfang 2004 in Deutschland), wurde über 2,5 Millionen Mal verkauft. Zahlreiche weitere erfolgreiche Alben folgten.

Für den im Jahr 2008 erschienenen Film »Gran Torino« von Clint Eastwood spielte Cullum den gleichnamigen Titelsong ein und erhielt dafür eine »Golden Globe«-Nominierung.

Jamie Cullum war Guest Director bei einigen seiner persönlichen Lieblingsfestivals und produzierte bereits jede Menge außergewöhnliche Shows, u. a. Orchesterspecials in der Royal Albert Hall für zwei BBC Proms, den Hollywood Bowl mit dem Los Angeles Philharmonic und eine Nacht mit Jazz und Drum-'n'-Bass-Musik im The Forum in London.

Seine auf BBC Radio 2 ausgestrahlte Radioshow wird von Hörer*innen auf der ganzen Welt verfolgt und geliebt. Die Sendung konzentriert sich auf Jazzmusik, taucht jedoch ebenso in die Welt des Hip-Hop und der elektronischen Musik ein und beinhaltet zusätzlich Interviews und



Livesessions. Seit Gründung der Show im Jahr 2010 erhielt Jamie Cullum über ein Dutzend Auszeichnungen.

Trotz seines vielseitigen Engagements gelingt es ihm, Zeit für wohltätige Projekte zu finden, beispielsweise als Jurymitglied des »Mercury Music Prize« oder in Zusammenarbeit mit House Records, einem Projekt, das sich mittels Musik um die Rehabilitation von Straftätern bemüht. Er setzt sich immer wieder für die musikalische Bildung von Kinder und Jugendlichen ein und nahm unlängst einen Song für die BBC-Spendenaktion »Children In Need« auf.

»Ich bin früher immer bei Jazzkonzerten gewesen, bei denen mich die Musik begeistert, aber die Show zu Tode gelangweilt hat. Dann ging ich zu den Rockern von The Wedding Presents, bei denen das Showtalent weit über die Musikalität ging. Seitdem versuche ich, beide Welten zu verbinden, den musikalischen Anspruch und das Entertainment.«

– Jamie Cullum

IMPRESSUM

DRESDNER MUSIKFESTSPIELE Intendant: Jan Vogler, Postfach 100453, D-10174 Dresden, Tel. +49 (0)351-478 56 0, Fax +49 (0)351-478 56 23, Redaktion: Christiane Filius-Jehne, lektoratundmehr.de; Redaktionelle Mitarbeit: Ana Maria Quandt, Sophia Schulz, Nora-Sophie Woye; Artdirektion: BOROS; Satz/Gestalterische Umsetzung: Agentur Grafikladen, Dresden; Titelmotiv: © BOROS. Änderungen vorbehalten

Es wird darauf hingewiesen, dass aus urheberrechtlichen Gründen Bild-, Video- und Tonaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet sind. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet sind!

**DIE DRESDNER MUSIKFESTSPIELE SIND EINE EINRICHTUNG DER
LANDESHAUPTSTADT DRESDEN UND WERDEN MITFINANZIERT DURCH
STEUERMITTEL AUF DER GRUNDLAGE DES VOM SÄCHSISCHEN LANDTAG
BESCHLOSSENEN HAUSHALTES.**

Festspiele der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner



PREMIUMPARTNER



KLASSIKPARTNER



PROJEKTPARTNER

SACHSEN. LAND VON WELT.



KOOPERATIONSPARTNER



Semperoper
Dresden



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden



Europäisches
Zentrum der Künste
European
Centre for the Arts



FÖRDERPARTNER

Novaled GmbH | ESTEL Europe GmbH

KULTUR- UND MEDIENPARTNER



Frankfurter Allgemeine



#dmf2022

WWW.MUSIKFESTSPIELE.COM